

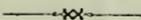
Wallfahrtsort mit dem grössten (50' hohen sitzenden) Buddha Japans; hier trennten wir uns, Dr. Syrski ging nach Inosima Glaskorallen fischen, und ich mit Weiss wanderten weiter über Berg und Thal nach Totzka — und am 3. Tag nach Jochama zurück. Ausser dieser grösseren Exkursion unternahm ich noch einige kleinere in die anstossenden Wälder, doch konnte bei der starken Einförmigkeit der Vegetation und wohl auch wegen zu vorgerückter Jahreszeit die Ausbeute keine überreiche sein, sie betrug für Jochama alles in allem 149 und für Japan 380 Nummern.

Einen grossen Theil der Zeit und auf recht angenehme Weise brachte ich mit Herrn Kramer zu, er wusste viel zu erzählen von seinen Reisen in Centralamerika und im Innern von Japan, die er im Auftrag einer englischen wissenschaftlichen Gesellschaft unternahm. Später reisemüde, setzte er sich in Jochama fest und zieht nun seinen Köhl am eigenen Garten, aber nicht für den eigenen Bedarf, sondern für den Markt von Jeddo und Jochama; dabei befindet er sich recht wohl und scheint nicht zu bedauern, seine botanische Laufbahn mit der viel praktischeren eines Gemüsegärtners vertauscht zu haben.

Vier Tage verbrachte ich in Jeddo, da gab's des Schenswerthen viel, des Botanischen aber sehr wenig, daher schliesse ich hier meinen Bericht über Japan und die alte Welt überhaupt.

Am 14. November setzten wir unter Segel nach St. José in Guatemala und hinaus ging's auf den weiten Ozean in gehobener Stimmung und in freudiger Erwartung der Wunder, die uns die neue Welt erschliessen wird, doch die Vorsehung bestimmte es anders und wir sollten schlimme Tage erleben.

(Fortsetzung folgt.)



## Flora

### des Peterwardeiner Grenz-Regiments Nr. 9.

Von k. k. Oberarzt Dr. Bartholomäus Godra.

(Fortsetzung.)

- Cerintho minor* L. Wiesen und Waldwiesen, Mitrovic, Grabovce.  
*Chaiturus Marubiastrum* Ehrh. Zäune, Schutt, wüste Stellen um die Dörfer.  
*Chelidonium majus* L. wie der Vorige, dann in Obstgärten und Gebüsch.  
*Chenopodium album* L. Gebüsch, Schutt, Gärten, Gräben.  
 — *ambrosioides* L. Gräben in der Jalia, Mitrovic.  
 — *Bonus Henricus* L. Höfe, Ortsgräben, Adasevce, Jarak.  
 — *rhubifolium* Mühlb. Schutt, wüste Stellen, Mitrovic.  
 — *glaucum* L. wie die Vorige.  
 — *hybridum* L. Gärten und wie die Vorige.

- Chenopodium murale* L. Strassen, Obstgärten, Schutt, Tretplätze.  
 — *opulifolium* Schrad. Obstgärten, Adasevce.  
 — *polyspermum* L. neu angelegte Eichenwälder, Kuzmin, Gärten, Wiesen, Mitrovic.  
 — *urbicum* L. an den Chausséen, Treppelwegen, Obstgärten, Schutt.  
 — *Botrys* L. Gärten, Mitrovic, Kupinova, selten.  
 — *Vulvaria* L. an Häusern, Zäunen, Saveufer, Mitrovic.  
*Chondrilla juncea* L. sandige Gräben an der Save, Jarak, Hertkovce.  
*Chrysanthemum Leucanthemum* L. Wiesen, Waldwiesen, Gebüsche.  
 — *segetum* L. unter dem Getreide.  
 — *corymbosum* L. Gebüsche und Wiesen, Gräben an der Save, Martince.  
*Cichorium Endivia* L. wird in Gärten kultivirt.  
 — *Intibus* L. Wiesen, Gebüsche, Chausséen.  
 — — fl. albo, Wiese bei Martince und Kukojevce, sehr selten.  
*Cirsium arvense* Scop. Aecker, sandige Wiesen, Kuzmin.  
 — *bulbosum* DC. feuchte Wiesen, Adasevce.  
 — *canum* MB. mit dem Vorigen.  
 — *rivulare* Link. Sumpfwiesen, Gräben, Adasevce.  
 — *oleraceum* Scop. Gärten, Obstgärten, Zäune, Schutt.  
*Clematis integrifolia* L. feuchte Wiesen, Gärten, Mitrovic, Waldwiesen, Obrez.  
 — *recta* L. Wiesen an der Save. Martince.  
 — *Vitalba* L. in Wäldern überall.  
*Clinopodium vulgare* L. Wiesen im Plantage-Garten, Mitrovic.  
 — — fl. albo, wie das Vorige, selten.  
*Cochlearia Armoracia* L. Gärten, Obstgärten, Schutt, meist wild, kultivirt wird sie selten oder gar nicht.  
*Colutea arborescens* L. Gärten, Weingärten, Ireg, Mitrovic.  
*Conium maculatum* L. in Grenzgraben, 1 $\frac{1}{2}$ <sup>0</sup> hoch, Obstgärten, Zäune, Schutt.  
*Convallaria majalis* L. feuchte Wiesen an der Save bei Ladjarak und Martince.  
*Convolvulus arvensis* Aecker, Brach- und Stoppelfelder, Gärten etc.  
 — *sepium* L. Gebüsche, in Obstgärten, Feld- und Strassengräben, Zäune.  
*Coriandrum sativum* L. kultivirt in Kupinova.  
*Corispermum hyssopifolium* L. Feldgräben, Hutweiden, Hertkovce.  
*Cornus mas.* L. Gebüsche an Salasen, Wäldern, Kuzmin u. s. w.  
 — *sanguinea* L. Wälder und Gebüsche längs der Save.  
*Coronilla varia* L. Obstgärten, Feldgräben, Gebüsche, an den Chausséen.  
*Coryllus Avellana* L. Wälder und Gebüsche.  
*Crataegus oxyacantha* L. Gebüsche an der Save, in den Wäldern.  
*Crepis biennis* L. Wiesen, Hecken, Mitrovic, Ruinen bei Morovic.  
 — *bulbosa* Tausch. Waldwiesen bei Ogar.  
 — *Jacquinii* Tausch. lehmige Wiesen bei Nikince, römischer Friedhof, Mitrovic.  
 — *nicaeensis* Balb. mit der Vorigen.

- Crepis paludosa* Münch. feuchte Waldwiesen, Asanja.  
 — *setosa* Hall fil. mit der Vorigen, doch mehr in der Anhöhe.  
 — *tectorum* L. wüste Stellen, alte Hüttendächer.
- Crypsis aculeata* Ait. römischer Friedhof, Mitrovic.
- Cucubalus bacciferus* L. Gebüsche bei Kuzmin und im Bauhofzaun, Mitrovic.
- Cucumis Citrullus* Ser. im Grossen gebaut auf Aeckern, Jarak.  
 — *Melo* L. " " " " " "  
 — *sativus* L. in Gärten stark kultivirt.
- Cucurbita aurantia* L. in Gärten und Tretplätzen überall.  
 — *lagenaria* L. wird von Serben stark kultivirt.  
 — *maxima* Duch. in Gärten, Obors \*) kultivirt.  
 — *Melopepo* L. mit der Vorigen.  
 — *Pepo* L. zwischen dem Kukurutz überall gebaut, auch sonst in Gärten als Futter.  
 — *verrucosa* L. in Obst- und Hausgärten, Tretplätzen.
- Cuscuta Epithymum* L. Wiesen an der Save, Mitrovic.  
 — *europaea* L. in den Kleefeldern und auf *Urtica* häufig.
- Cydonia vulgaris* L. in Gärten und Weingärten häufig.
- Cynanchum Vincetoxicum* L. Wiesen, Hecken, Gebüsche, Mitrovic.
- Cynodon Dactylon* L. Hutweiden, Wege, Chausséen.
- Cynoglossum officinale* L. Gebüsche, Obstgärten, wüste Gässchen, Ziegellöfen, Mitrovic, häufig in den Gebüschern auf Hutweiden, Ladjarak.
- Cynosurus cristatus* L. Wiesen, Feldwege, Ladjarak.
- Cyperus fuscus* L. feuchte Wiesen gegen Jarak (Leget).  
 — var. *virescens* L. mit dem Vorigen.  
 — *glaber* L. Ufern der Save zwischen Ladjarak und Martince.  
 — *glomeratum* L. Waldweg von Asanja nach Progar.  
 — *Monti* L. feuchte Wiesen, Leget bei Mitrovic.  
 — *patulus* Host. Ufer der Save und im Weidengebüsch zwischen Kadjarak und Martince.
- Cytisus austriacus* L. Wiesen an der Save. Mitrovic.
- Dactylis glomerata* L. Wiesen, Obstgärten, Wege.
- Datura Stramonium* L. Schutt, wüste Orte um die Dörfer.
- Daucus Carota sativa* L. wird gebaut in Gärten.  
 — — *sylvestris* K. Wiesen, Feldgräben.
- Delphinium Consolida* L. im Getreide, Obstgärten, an wüsten Orten.  
 — *orientale* Gay. Feldgraben bei Hikinca, Waldrand, Martince.
- Dianthus Armeria* L. Waldwiesen, Grabovce, sehr selten.  
 — *barbatus* L. Mitrovic.  
 — *Carthusianorum* L. mit dem Vorigen sehr häufig. Wiesen, Mitrovic.  
 — *Sequieri* Vill. Wiesen, Gräben bei Cordons-Posten belibreg. Mitrovic.

\*) Obor-Salas = Eingepflanzte Plätze, von den Ortschaften entfernt, mit kleinen Häusern, Stallungen, Wiesen, Tretplätzen, Gärten und Kukurutzscheunen (hambarr) versehen.

- Dictamnus albus* L. Wälder bei Kupinova, Weingärten bei Obrez.  
*Digitalis lanata* Ehrh. Wälder bei Kupinova.  
 — *ochroleuca* Jacq. Abhänge an der Strasse Wenac, Fruska Gora.  
 — *purpurea* L. wie die Vorige.  
*Dipsacus Fullonum* Mill. Gebüsch an der Save. Ladjarak und Martince.  
 — *laciniatus* L. Chaussée-Gräben von Ladjarak nach Kukojevce.  
 — *sylvestris* L. Gräben, Gebüsch, Obstgärten, Zäune, wüste Orte.  
*Dorycnium herbaceum* Vill. Wiesen an der Save, Mitrovic.  
 — *suffruticosum* Vill. Abhänge am Wenac, Fruska Gora.  
*Draba muralis* L. römischer Friedhof, Mitrovic.  
 — — var. *nemorosa* L. Plantage-Garten, Mitrovic.  
 — *verna* L. Hutweiden, Gebüsch.  
*Dracocephalum Moldavica* fl. coeruleo Jcq. Obstgärten, Kupinova, Mitrovic.  
 — *Moldavica* fl. albo, mit der Vorigen, doch seltener. Die Blätter werden als russischer Tee gebraucht.  
*Ecballion Elaterium* Rich. Tretplätze, Gärten, Mitrovic.  
*Echinops sphaerocephalus* L. Waldgräben bei Kupinova.  
*Echinosperrnum Lappula*. Lehm, wüste Stellen, Mitrovic.  
*Echium italicum* L. an der Save und Puszta bei Ladjarak.  
 — *rubrum* Jcq. beim Plantage-Garten in Mitrovic, selten.  
 — *vulgare* L. an Wegen, Feldgräben, Chausséen, an der Save sehr häufig.  
*Epilobium palustre* L. sumpfige Gräben an der Save, Ladjarak, Martince.  
*Equisetum arvense* L. Ufern der Save.  
*Erigeron acris* L. Gebüsch, Gärten, wüste Orte, Mitrovic.  
 — *canadensis* L. wie der Vorige.  
*Erodium ciconium* Willd. sonnige Hügel gegen Csálma, Jurcin.  
 — *cicutarium* L' Herit. Obstgärten, Wege, römischer Friedhof, Mitrovic.  
*Errum Lens* L. wird kultivirt.  
 — *hirsutum* L. Wiesen, Gebüsch, Hertkovce.  
 — *tetraspermum* L. Wiesen und zwischen dem Getreide.  
*Erysimum canescens* Roth. sandige Gräben an der Save, Martince.  
 — *cheiranthoides* L. Wiesen, Mitrovic. Zäune, Adasevce.  
 — *repandum* Ehrh. wüste Stellen, Aecker, Mitrovic.  
*Erythraea pulchella* Fries. Wiesen, Gebüsch, Mitrovic.  
*Euclidium syriacum* R. Br. Strasse längs der Save, Ladjarak-Bossuth, dann Hertkovce und Nikince.  
*Eupatorium cannabinum* L. unter den Brücken am Wenac, Fruska Gora.  
*Euphorbia Cyparissias* L. Weiden, wüste Stellen, Obstgärten, sehr häufig.  
 — *helioscopia* L. Schutt, wüste Stellen, unbebaute Aecker, Mitrovic  
 — *Lathyris* L. in Obstgärten sehr häufig.  
 — *lucida* WK. in feuchten Gräben an der Save, Martince und bei Kuzmin.

- Euphorbia pannonica* Host. Hutweiden bei Ladjarak, häufig.  
 — *Peplus* L. am Schutt und in Winkelgässchen bei Obors. Mitrovic.  
 — *pilosa* Bert. Mitrovic.  
 — *segetalis* L. unter dem Getreide.  
 — *stricta* L. Zäune an der Save bei der Reitschule, Mitrovic, dann sandige Orte in Jalia, Mitrovic.  
 — *virgata* WK. Obstgärten, Wiesen, Mitrovic.
- Euphrasia officinalis* L. Gebirgs- und Felsen-Abhänge bei Peterwardein.  
 — *lutea* L. mit der Vorigen.
- Eronymus europaeus* L. Gebüsche, Zäune, Wälder, Hertkovce, Mitrovic.  
*Fagus sylvatica* L. Nur im Revier Radjanovce bei Jamena.  
*Falcaria Rivini* Host. unter dem Getreide und Feldgräben, Mitrovic.  
*Farsetia incana* R. Br. Ortsgrenzhügeln am Wege nach Sisatovac.  
*Festuca ovina* L. Wald, Wiesen, Grabovce.  
 — *rubra* L. mit der Vorigen.
- Ficus Carica* L. wird häufig kultivirt, Mitrovic, Morovic, Hertkovce etc.  
*Filago arvensis* L. Aecker, Brachfelder, sandige Weiden an der Save, Mitrovic.  
 — *germanica* L. Gebüsche bei Morovic.
- Foeniculum officinale* All. in Gärten der 10. Komp. kultivirt, (Neu-Pazua) Mitrovic.
- Fragaria vesca* Ehrh. Wälder und Gebüsche an der Save.  
 — *elatior* Ehrh. wird in Gärten kultivirt.
- Fraxinus Ornus* L. Fruska Gora am Wenac und im Regimt.-Garten Mitrovic.  
 — *excelsior* L. in den Wäldern überall.
- Fumaria officinalis* L. wüste Stellen, Gebüsch, Gräben, Mitrovic.  
*Gagea arvensis* Schult. Brachfelder, Nikince, Friedhöfe, Adasevce, Mitrovic.
- Galanthus nivalis* L. feuchte Waldränder, Klenak-Witojevce, dann feuchte Wiesen, Gebüsche an der Save, Jarak-Grke.  
*Galega officinalis* L. Chaussée von Ladjarak nach Martinc am lehmig-sandigen Boden, stark verbreitet.
- Galeopsis Ladanum* L. Aecker, Brachfelder. Ladjarak.  
 — — *angustifolia* Ehrh. mit der Vorigen, besonders an den lehmigen Gründen gegen Kukojevce.  
 — *versicolor* Curt. Gebüsche an der Strasse nach Adasevce, in der Jalia in Mitrovic.
- Galium Aparine* L. Zäune, Hecken. Mitrovic.  
 — *Mollugo* L. Gebüsche in den Wiesen und Gräben, Mitrovic.  
 — *palustre* L. feuchte Wiesen und Gräben, Adasevce, Mitrovic etc.  
 — *sylvaticum* L. Wald bei Kloster Sisatovac.  
 — *tricornis* With. Mitrovic.  
 — *uliginosum* L. sumpfige buschige Orte in der Jalia, Mitrovic.  
 — *verum* L. Wiesen, Gebüsche, Feldgräben sehr häufig. Wird zu St. Ivan von serbischen Grenz mädchen in Kränze gebunden und auf die Dächer gegeben als Erinnerung an Johannes Enthauptung.

- Genista elatior* Koch. Wiesen, Gebüsche an der Save, Mitrovic, Morovic.  
— *germanica* L. Wälder bei Grabovce.  
— *sagittalis* L. in den Wäldern bei Hertkovce.  
— *tinctoria* L. Wiesen, Gebüsche, Mitrovic.  
*Gentiana Asclepiadea*. Wälder bei Kamenitz, Wenac.  
— *Pneumonanthe* L. Wiesen bei Boljevee.  
*Geranium aconitifolium* L'Herit, Wenac, Fruska Gora.  
— *bohemicum* L. Wald bei Obrez.  
— *dissectum* L. Futter- und Obstgärten, Zäune, Obors, Mitrovic.  
— *robertianum* L. Gebüsche in den Gräben bei Kordonsposten Wrtic, Kuzmin und bei Obrez im Waldgraben-Gebüsch.  
— *rotundifolium* L. Aecker, Weiden, Gebüsche, Obstgärten, Mitrovic.  
*Geum urbanum* L. Gebüsch und wüste Stellen, Morovic, am Wenac.  
*Glaucium luteum* Scop. Feldgräben, am Rande der Säaten, Mitrovic.  
*Glechoma hederacea* L. Obstgärten, Zäune, Feldgräben, Gebüsche.  
*Glyceria fluitans* R. Br. feuchte Gräben in Leget, Mitrovic.  
— *plicata* Fries mit der Vorigen.  
*Glycirrhiza echinata* L. Saveufer, Gräben, Gebüsche an der Strasse von Mitrovic—Martince etc.  
*Gnaphalium arenarium* L. Gebirge bei Karlovitz und Iregh.  
— *dioicum* L. Brachfelder, Gräben, Nikince, Hertkovce.  
— *uliginosum* L. Gräben, feuchte Orte an der Save, Hertkovce.  
*Gossypium herbaceum* L. wird in Mitrovic, Pazua, Morovic kultivirt.  
*Gratiola officinalis* L. feuchte Gräben und Wiesen, häufig.  
*Gypsophila muralis* L. Mauern, Schutt, Gruben am römischen Friedhof, Mitrovic.  
*Hedera Helix* L. in den Wäldern überall.  
*Helianthemum Fumana* Mill. Puszta bei Ladjarak nur 1 Exemplar.  
*Helianthus annuus* L. an Bienenständen, Gärten, Weingärten, überall.  
— *tuberosus* L. in Urzustande in Wäldern bei Morovic in Gärten. Tretplätzen und zum Futter gebaut.  
*Heliotropium europaeum* L. Brachfelder, wüste Aecker.  
*Heleocharis palustris* R. Br. in sumpfigen Orten überall.

(Fortsetzung folgt.)

## Literaturberichte.

Florae dalmaticae Supplementum opus suum novis curis castigante et augente Prof. Roberto de Visiani. Venetiis 1872.

Unter diesem Titel hat der berühmte Verfasser der Flora dalmatica vor Kurzem einen ergänzenden Anhang, dessen Bedürfniss bereits sehr fühlbar geworden war, zu seinem Werke geliefert. Denn seit dem im Jahre 1852 erfolgten Erscheinen des letzten Bandes der Flora, also während eines 20jährigen Zeitraumes hat sowohl die Zahl der aus jenem Lande bekannten Gewächse, als besonders jene der

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1872

Band/Volume: [022](#)

Autor(en)/Author(s): Godra Bartholomäus

Artikel/Article: [Flora des Peterwardeiner Grenz-Regiments Nr. 9. 201-206](#)